Förderverein für Musikerziehung Münsing e.V.

1. Vorsitzender: Georg Sebald, Madeggerweg 3, 82541 Ammerland Tel: 08177/926365,

Antrag auf Bezuschussung des Musikunterrichtes

Geschäftsjahr 202 /202 (bitte eintragen)

Bitte ausfüllen und zurücksenden an Georg Sebald, Madeggerweg 3, 82541 Münsing Ammerland

Der Förderverein für Musikerziehung Münsing e.V. hat die Aufgabe und das Ziel, die Musikerziehung der Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Münsing finanziell zu unterstützen. Da sich die Förderung aus Mitteln der Gemeinde und Spenden zusammensetzt ist es notwendig, dass für jede Schülerin bzw. jeden Schüler eine entsprechende Beantragung erfolgt.

Diese gilt sowohl für Schüler der Musikschulen, der Musikkapellen sowie Privatschüler.

-Förderfähig sind Schüler bis zum Erreichen der Volljährigkeit-

Name des Antragstellers (Mitglied)				
Anschrift (Straße Nr. Postleitzahl,	Ort)			
	Geb. am		Interrichtsfach	
Name des <u>Musikschülers</u>	Geb. am	C	memonisiach	
Bitte ankreuzen	Musikschule Wolfratshau	ısen	WOR-Tarif	Gast-Tarif
	Musikkapellen			
	Privatschüler (bitte unten ausfüllen)			
Ort, Datum	Unterschrift Antragste	eller		
Die folgende Bestätigung m	it Unterschrift durch den I	Musiklehre	r ist nur bei Privats	chülern notwendig.
Name und Anschrift des Musikle	ehrers			
Der Musiklehrer versichert die geforderte Qualifikation zu besitzen sowie dem oben genannten Musikschüler über das gesamte Schuljahr Unterricht erteilt zu haben.				
Ort, Datum		Musiklehrer:		

Auf Grund des Art. 97 Abs. 2 Satz 2 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen erlässt das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus folgende Verordnung.

Der Unterricht in musikalischem Fächern darf nur von Lehrkräften mit musikpädagogischer Befähigung erteilt werden. Diese wird bei Musikschulen/ Singschulen in der Regel durch das Zeugnis über die Diplommusiklehrerprüfung oder die staatliche Prüfung oder die staatliche Anerkennung als Musiklehrer nachgewiesen. Bei Singschulen oder bei Singklassen an Musikschulen kann der Nachweis auch durch das Zeugnis über die staatliche Prüfung als Singschullehrer erbracht werden. Als ausreichende Befähigung für eine Tätigkeit an einer Musikschule/Singschule gilt auch 1. die erfolgreich abgeschlossene musikalische Ausbildung im Rahmen der Ordnung der Ersten Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen.

2. der erfolgreiche Abschluss als hauptberuflicher Kirchenmusiker (A- Prüfung, B-Prüfung),

3. der erfolgreiche Abschluss als Orchestermusiker oder Sänger (Diplommusikerprüfung, künstlerische Staatsprüfung, künstlerische Reifeprüfung) soweit eine pädagogische Befähigung anderweitig nachgewiesen wird.

Für Lehrer bodenständiger Volksmusik kann der Nachweis musikpädagogischer Befähigung durch eine langjährige Praxis und Erfahrung geführt werden

München. den 17. August 1984, Bayrisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, I. V.Dr. Mathilde Berghofer- Weichner Staatssekretärin